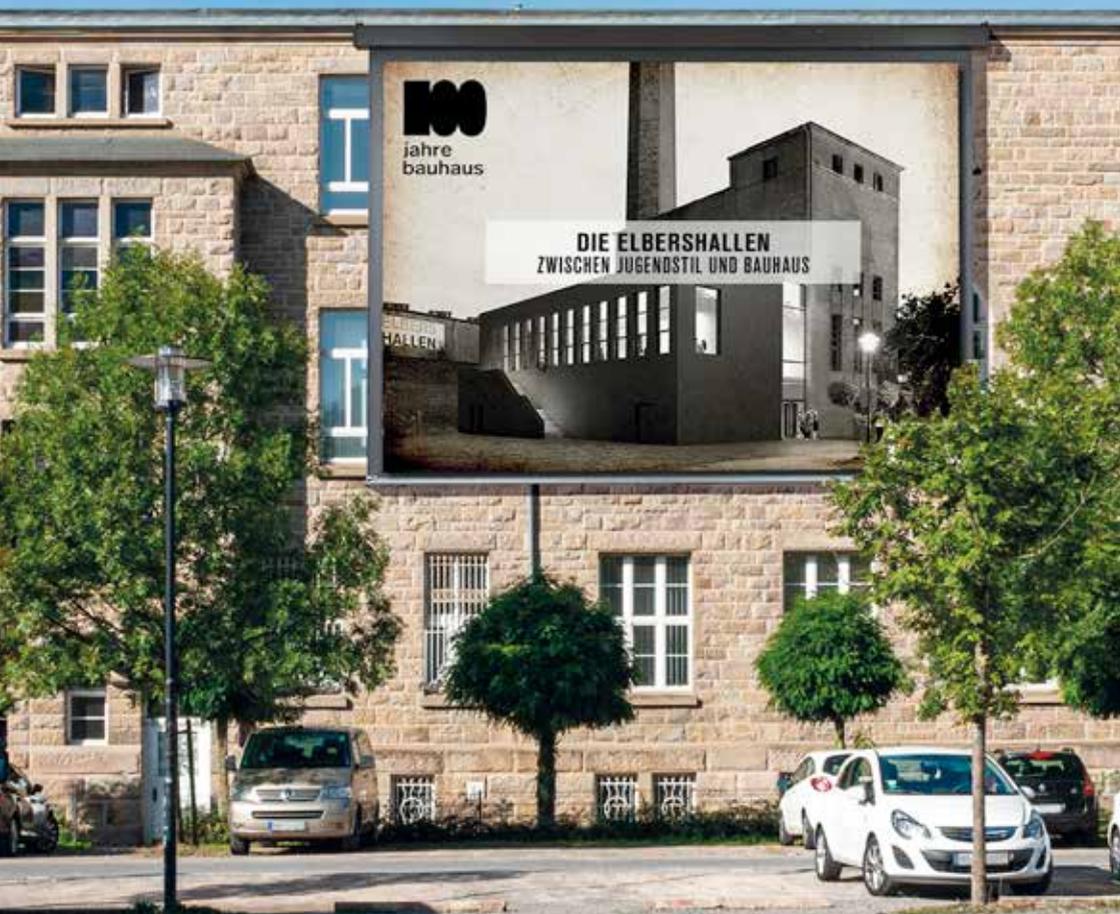


# DIE ELBERSHALLEN ZWISCHEN JUGENDSTIL UND BAUHAUS

11. OKTOBER, 19H, MAX-REGER-MUSIKSCHULE



MUSIK AUS DEN 20ern  
TANZPERFORMANCE - FLURKLING - VIDEOSHOW  
EINTRITT FREI

# DIE ELBERSHALLEN ZWISCHEN JUGENDSTIL UND BAUHAUS

Programm 11. Oktober 2019 der Max-Reger-Musikschule

## Musik aus den 20ern (Konzertsaal)

Oktavia Kuhs (Gesang), Udo Hartlmaier (Klavier)  
„Strahlender Mond „ aus einer E. Künneke Operette von 1921  
„Can't help lovin that Man“ aus J. Kern's Showboat von 1927)

Helena Zimmerman (Gesang), Udo Hartlmaier (Klavier)  
„Youkali“, ein Lied von Kurt Weill aus seinen Exil-Jahren in Paris.  
„Seeräuber-Jenny“ Lied aus der Dreigroschenoper (1927)

„Die Bauhaus-Kapelle“ (Ltg. Stephan Mehl)  
„Chinatown“ 1916, „Ain't she sweet“ 1927 u.m.

## Mechanisches Ballett trifft Charleston (Konzertsaal)

Unter der Leitung von Olga Peniker präsentieren Tänzerinnen der Ballettklasse eine experimentelle Tanzperformance sowie eine Choreographie im Stil der 20er Jahre.

## Flurklang — From chaos to structure (Treppenhaus)

Unter der Leitung von Martin Rösner (Konzept, Arrangement, Synthesizer) werden vier Schlagzeuger auf und mit dem Geländer des Treppenhauses der Musikschule zu den live gespielten Sound- und Rhythmustexturen ein ungewöhnliches Klangerlebnis schaffen. Von kakophonisch bis durchkomponiert, von improvisiert bis strukturiert.

## Videoshow (Außenfassade Musikschule)

Große Videovorführung von Stoffmustern der ehemaligen Elbersdrucke mit Musik; an der Rückseite des Musikschulgebäudes.